

# VIASOL DECK M EP

(Ehem. VIASOL DECK rapid M V2/V3)

Parkdeckbeschichtungssystem mit separater, manuell applizierter Abdichtungsmembrane und Einstreuschicht mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsklasse B4.2 und  $IV_{T+V}$  (-20°C) für Parkhäuser, frei bewitterte Parkflächen und Brückengehwege mit Fußgänger und Fahrzeugverkehr. Entspricht: RILI SIB 2001, Klasse OS10 und DIN 18532 Teil 1 und 6.

## Anwendungsbereiche

Frei bewitterte Parkflächen und Zwischendecks

Rampen

Dachflächen mit Fahrzeugverkehr

Brückengehwege

## Systemaufbau

### MARKIERUNG

Z.B. PU ODER ACRYL



### VIASOL EP-S602

VERSIEGELUNG



### VIASOL PU-L315 (L) abgestreut mit QS

VERSCHLEIßSCHICHT



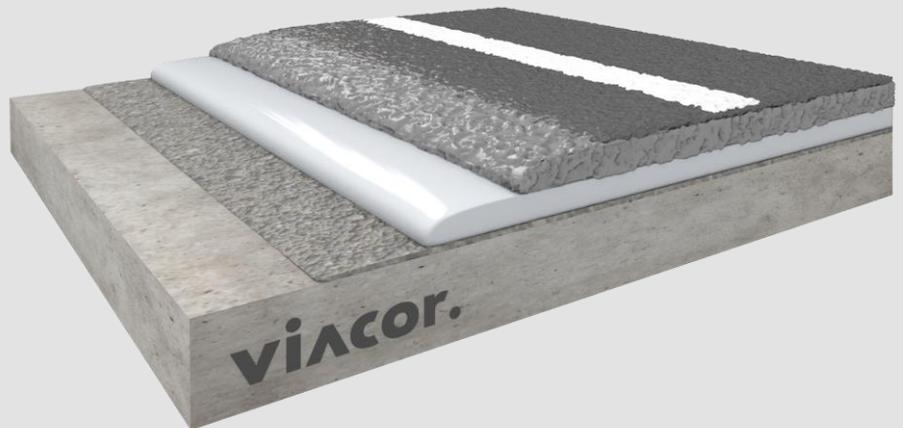
### VIASOL PU-L2000

ABDICHTUNGSMEMBRANE



### VIASOL EP-P203

GRUNDIERUNG



Systembesonderheiten 4,5 - 6 mm Systemschichtstärke



Dynamisch rissüberbrückend  
B4.2,  $IV_{T+V}$  bei -20°C



Fugenlos



Rutschhemmend  
R11, R12 oder R13



Hohe Abriebbeständigkeit



Chemisch beständig  
gegen Benzin, Öl,  
Diesel, Tausalz



Wahlweise  
schnellhärtend Produkte

## Systembilder



# VIASOL DECK M EP

## Ausführung und Verbräuche

Schicht	Produkt	Verbrauch (kg/m <sup>2</sup> )	Abstreung (mm)	Schichtstärke (mm)	Verlegung
Versiegelung	VIASOL EP-S602	0,6 – 0,9	keine	0,5	Gummischieber, Farbröller
Schnellhärtende, hoch abriebbeständige Verschleißschicht	VIASOL PU-L315 (L)	1,2 – 1,3	QS (0,3-0,8 oder 0,6-1,2 mm) oder Hartkorn (1-2 mm) im Überschuss	ca. 3,0	Traufel, Stehrakel, Farbröller
Hoch elastische, manuell aufgebrachte Abdichtung	VIASOL PU-L2000	3,0 – 3,2	keine	ca. 2,0	Zahnpachtel
Grundierung, gefüllt	VIASOL EP-P203	0,3 – 0,5	QS (0,3-0,8 mm) ca. 0,5 – 0,8	ca. 0,3	Gummischieber, Farbröller
Alternativ: Gefüllt	VIASOL EP-P210				
Alternativ: Ungefüllt	VIASOL EP-T703				
Alternativ: Schnellhärtend	VIASOL EP-T703 S				
Untergrund	Zementgebundene Untergründe nach den entsprechenden "Normen und Zulassungen" müssen sauber und tragfähig sein und frei von Rissen und Hohlräumen. Haftzugfestigkeit $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ , Restfeuchte $< 4\% - \text{CM}$ , bei Untergründen mit höheren Restfeuchten und mit rückseitiger Feuchteeinwirkung müssen besondere Vorkehrungen getroffen werden oder eine feuchtigkeitssperrende Membrane muss installiert sein. Untergrundvorbereitung z.B. Schleifen oder Kugelstrahlen mit anschließendem Kehren und Saugen ist obligatorisch. Verbräuche sind mit VIASOL Quarzsanden und Füllstoffen ermittelt. Die Verwendung anderer Quarzsande und Füllstoffe kann Änderungen des Verbrauchs und der technischen Daten mit sich führen.				
Hinweis	Detaillierte Verarbeitungshinweise sind auf Anfrage erhältlich oder befinden sich in den Produktdatenblättern.				

## Technische Daten

	Eigenschaft	Norm	Ergebnis
	Haftzugfestigkeit bei $T_{\text{NORM}}$	DIN EN 1542	$> 4,0 \text{ N/mm}^2$
	Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau unter Tausalzeinfluss	DIN EN 13687-1 und -2	$\geq 2,3 \text{ N/mm}^2$
	Dynamische Rissüberbrückung (-20°C)	DIN EN 1062-7	B4.2, IV <sub>T+V</sub>
	Griffigkeit und Rutschfestigkeit	DIN EN 13036-4 DIN 51130	$\geq 55 \text{ Skt}$ R11 V4, R12 V6 oder R13 V10
	Chemische Beständigkeit	DIN EN 13529	Prüf Flüssigkeiten DiBT Nr. 1, 3, 10
	Abriebbeständigkeit (H22 Rad)	DIN ISO 9352, ASTM D 1044	$< 1500 \text{ mg/1000 U}$
	Schlagfestigkeit	DIN EN ISO 6772-2	4 Nm – keine Risse
	Brandverhalten	DIN EN 13501-1	B <sub>fl</sub> -s1

Hinweis: Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Produktdatenblättern oder kontaktieren Sie unseren technischen Service. Alle Daten in den Systemdatenblättern sind Laborwerte aus denen keinerlei Haftungsansprüche geltend gemacht werden können. Alle VIACOR Datenblätter werden regelmäßig aktualisiert, es obliegt dem Nutzer unserer Produkte sich über den aktuellen Stand des Datenblattes zu informieren (siehe [www.viacor.de](http://www.viacor.de) oder kontaktieren Sie uns) - alle technischen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

**Hersteller:**